



Gartenteich & Pool – Wasser für alle

Alle lieben in der Sommerhitze das kühle Nass. Die Tiere sind in der heißen Zeit des Jahres besonders auf Trinkmöglichkeiten angewiesen, weil während längerer Hitzeperioden viele natürliche Wasserstellen austrocknen. Wenn Wildtiere verstärkt auf der Suche nach überlebenswichtigen Trinkstellen sind können Swimmingpools, Teiche oder offene Regentonnen dabei zum tödlichen Fallen werden. Deshalb ist es wichtig Ausstiegshilfen zu installieren und offene Wasserstellen abzusichern. So helfen Sie den wichtigen Nützlingen wie Igel und Co.

„Kellerabgänge, offene Licht- oder Lüftungsschächte, Regenrinnen und Kamine können für Wildtiere ungewollt zur Falle werden. Bei Kellerabgängen bzw. hohen Stufen können seitlich auf jeder Stufe platzierte, raue Ziegelsteine, welche die Kletterhöhe halbieren, Abhilfe schaffen. Gefahrenquellen wie Licht- oder Lüftungsschächte, Regenrinnen und Kamine können durch die Abdeckung mit einem engmaschigen Gitter entschärft werden“, so Katja Batakovic, fachliche Leiterin der Bewegung NATUR im GARTEN.

Ausstiegshilfe für Gewässer bauen

Wichtig für die Ausstiegshilfe sind griffige Oberflächen, eine leicht zu bewältigende Steigung von 30° bis maximal 50°, eine Eintauchtiefe von mindestens 10 cm (damit z.B. der Igel auch mit den Hinterbeinen Fuß fassen kann) und die stabile Fixierung am Beckenrand (Kippschutz!). Bringen Sie bei einem rechteckigen Becken stets zwei Ausstiegshilfen in der Beckenecke parallel ausgerichtet und bündig zur Beckenwand, an (je eine pro Längsseite, jeweils in der entgegengesetzten Ecke).

Für die Ausstiegshilfe nageln Sie auf ein mindestens 30 cm breites Hartholzbrett in Abständen von 10 cm kleine Holzstege als Tritte an. Der erste Trittsteg muss bündig mit dem Brett abschließen, damit die Tiere unter Wasser gleich Halt finden können. Genauso verfahren Sie mit einem zweiten, kürzeren Brett. Die Länge beider Bretter hängt von den Gegebenheiten vor Ort ab. Achten Sie darauf, dass die fertige Konstruktion eine leicht zu bewältigende Steigung von 30° bis maximal 50° hat und mindestens 10 cm ins Wasser eintaucht. Beide Bretter werden mit zwei entsprechend stumpfen Winkeln (z.B. Winkelverbinder 135°) verschraubt. Das Ende der Ausstiegshilfe muss am Ufer sicher fixiert werden.

Wer mag, kann sich die Bastelanleitung auch online ansehen:

www.naturimgarten.at/videtipp-igelschutz

Decken Sie Regenwassertonnen mit einem Deckel ab. So schützen Sie Tiere, welche die Wassersammelstelle zum Trinken nutzen würden, zuverlässig vor dem Ertrinken und beugen so auch der Vermehrung von Mücken vor.

Webinar Tipps von NATUR im GARTEN:

Montag,	17.07.2023,	18 Uhr:	Blumenwiese mit der Sense mähen - so geht's!
Mittwoch,	19.07.2023,	18 Uhr:	Blumenwiesen anlegen - was gibt es zu beachten?

Informationen zu unseren kostenlosen Webinaren finden Sie unter www.naturimgarten.at/webinare

